

# **Amtsausschuss Büchen**

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 22.11.2018; Landhaus Hartz, Kaiserberg 1 in 23899 Gudow

---

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:04 Uhr

### **Anwesend waren:**

#### Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

#### Bürgermeisterin

Kelling, Simone

#### Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Dehr, Detlef

Finnern, Karl-Heinz

Hanisch, Heinrich

Koring, Stefan

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Schmidt, Florian

#### Gemeindevertreter

Gladbach, Thomas

Lempges, Jürgen

Melsbach, Thorsten

Pigorsch, Willi

Räth, Markus

Schmidt, Thomas

von Bülow, Ilsabe

#### Persönlicher Vertreter

Born, Jens

Buchmann, Michael

#### Gäste

Kroh, Wolfgang

#### Verwaltung

Volkening, Tanja

Gierlinger, Florian

Schriftführerin  
Rogalla, Saskia

**Abwesend waren:**

Bürgermeister  
Gabriel, Dennis  
Lucas, Jan

Gemeindevorteater  
Kwast, Andreas

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Amtsvorstehers
- 4) Bericht der Verwaltungsleitung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Bestellung eines Behindertenbeauftragten
- 7) Bestellung eines Wildschadenschätzers
- 8) Erweiterung der DRK-Wiesen-Kita um eine weitere Gruppe
- 9) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018
- 10) Haushaltssatzung und -plan 2019
- 11) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Voß eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Amtsausschuss beschlussfähig ist. Herr Gabriel, Herr Lucas und Herr Kwast sind für die heutige Sitzung entschuldigt. Herr Gabriel wird von Herrn Buchmann vertreten und Herr Lucas von Herrn J. Born.

Frau von Bülow und Frau Kelling erzählen kurz etwas über die Gemeinde Gudow.

#### 2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 24.09.2018 erheben sich keine Einwände.

#### 3) **Bericht des Amtsvorstehers**

Herr Voß erläutert Veränderungen hinsichtlich der Finanzierung der Kindertagesstätten. Das Land möchte Aufgaben an den Kreis abgeben um Qualitätsverbesserungen zu erzielen.

Herr Voß erzählt von verschiedenen stattgefundenen Sitzungen (kleinteilige Bevölkerungsentwicklung, LEP Begrenzung wird aufgehoben). Im Frühjahr finden weitere Sitzungen zum Regionalplan III statt. Herr Borchers erläutert ebenfalls etwas zum Thema Windplanung.

Die Kreisumlagenabsenkung wurde letztes Jahr nicht umgestellt.

Herr Räth erkundigt sich nach einem stattgefundenen Termin hinsichtlich einer verdichteten Fläche in Büchen-Dorf (Rinderkreise vorhanden). Herr Voß erzählt. U. a. müssen die Landwirte reagieren, z. B. genehmigte Anlagen aufgeben, sonst würden Tiere bei Gutachten mitgezählt, die gar nicht mehr im Stall sind.

#### 4) **Bericht der Verwaltungsleitung**

Frau Volkening trägt vor:

- Sitzungsplan 2019 ist fertig und wurde versandt
- Verwaltungskostenforderung Kirchenkreis von 200 € auf 150 € verhandelt
- Steuerschätzungen November 2018: Aufkommen in 2019 etwas geringer als vorher erwartet
- Umfrage Telemedizin – wird in der Sitzung verteilt m. d. B. um Teilnahme (Bedarfe auf kommunaler Ebene)

- Nächster Termin Bürgermeisterdienstversammlung am 16.01.2019 mit Michael Birgel vom Kreis (Regionalpläne/Landschaftsrahmenplan/LEP)

**5) Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**6) Bestellung eines Behindertenbeauftragten**

Herr Voß erläutert die Vorlage.

Der Amtsausschuss hat sich im Jahr 2015 dafür ausgesprochen, einen ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung zu bestellen. Herr Wolfgang Kroh hat sich dieser neuen Aufgaben gestellt. In den vergangenen 3 Jahren stand Herr Kroh den Einwohnerinnen und Einwohnern des Amtes und den Verwaltungen mit Sachverstand und Engagement zur Seite. Auch über das Amt hinaus war Herr Kroh unterstützend tätig.

Die Bestellung von Herrn Kroh erfolgte für die Jahre 2016 - 2018. Herr Kroh ist bereit auch weitere 3 Jahre die Tätigkeit als Behindertenbeauftragter für das Amt Büchen wahrzunehmen.

**Beschluss**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen bestellt Herrn Wolfgang Kroh für die Dauer von weiteren 3 Jahren zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten des Amtes Büchen.

**Abstimmung:** Ja: 60      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen sowie alle Anwesenden gratulieren Herrn Kroh zur Wiederwahl.

**7) Bestellung eines Wildschadenschätzers**

Herr Voß erläutert die Vorlage.

Es sind zurzeit zwei Wildschadenschätzer aktiv für das Amt im Einsatz. Da es häufig zu Terminschwierigkeiten bei den Wildschadenschätzern kommt, wurde von dort um einen weiteren Wildschadenschätzer zur Unterstützung gebeten.

Herr Thorsten Lange aus Witzeze erklärt sich bereit, dieses Amt zu übernehmen.

### **Beschluss**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen bestellt Herrn Thorsten Lange zum Wildschadenschätzer für das Amt Büchen.

**Abstimmung:** Ja: 60      Nein: 0      Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **8) Erweiterung der DRK-Wiesen-Kita um eine weitere Gruppe**

Herr Voß erläutert die Vorlage. Herr Möller gibt kurze Erläuterungen.

Mit der Inbetriebnahme der Erweiterung um drei Gruppen ist die DRK-Wiesen-Kita die größte Einrichtung Büchens mit insgesamt 80 Elementarplätzen und 20 Krippenplätzen. Von den 80 Plätzen sind bereits 35 durch die vorhandenen Kinder belegt. Im ersten Durchgang sollen 30 Kinder zusätzlich aufgenommen werden. Die noch freien 15 Plätze werden im Anschluss sukzessive vergeben. So dass allen Kindern eine gewisse Eingewöhnungszeit zur Verfügung steht.

Obwohl auf einmal 45 neue Betreuungsplätze geschaffen werden, kann man aufgrund der steigenden Geburtenrate, dem Zuzug von Außen und der ansteigenden Betreuungsquote davon ausgehen, dass weitere Plätze notwendig sind. Dieses zeigt auch die Belegungssituation in den Kindertagesstätten des Amtes, die Versorgungsquote im Amtsbereich und die Auswertung der Wartelisten. Allein die Warteliste der DRK-Wiesen-Kita weist im Krippenbereich 61 Kinder und im Elementarbereich 20 Kinder aus.

Daher ist eine weitere Erweiterung um eine Gruppe empfehlenswert.

Die neugeschaffene Gruppe sollte als Familiengruppe eingerichtet werden. Mit einer Familiengruppe schaffen wir 10 Elementarplätze und 5 Krippenplätze und erhalten damit ein gutes Platzverhältnis. Eine Aufnahme von Außen für zuziehende Elementarkinder, Kinder, die erst im Elementaralter in die Betreuung gegeben werden sollen und Kinder, die die erste Zeit bei einer Tagesmutter betreut wurden, ist damit zusätzlich geschaffen. Die Familiengruppe sollte aufgrund des Alters die dritte Gruppe im Altbau sein. So dass dann die Krippenkinder sowie die Kinder der Familiengruppe und die Elementarkinder in jeweils einem Haus zusammen betreut werden.

### **Beschluss**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt, die Gruppenerweiterung der Kindertagesstätte DRK-Wiesen-Kita zum Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 auf 2 Krippengruppen, 1 Familiengruppe und 4 Elementargruppen umzustellen. Durch die Verwaltung ist die Bedarfsanmeldung bei der Teilfachplanungsgruppe vorzunehmen.

Aufgrund der Versorgungssituation im Amtsbereich empfiehlt der Amtsausschuss der Gemeinde Büchen die Erweiterung der DRK-Wiesen-Kita um eine weitere Gruppe.

**Abstimmung:** Ja: 53      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**9) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018**

Herr Voß erläutert die Vorlage.

Mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes werden die bis dato aufgelaufenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch Minderausgaben bzw. durch Mehreinnahmen gedeckt.

Ansatz erhöhungen waren insbesondere im Bereich des Verwaltungskostenbeitrages an die Gemeinde Büchen (+ 102.200 €) und Bewirtschaftungskosten für die Unterkünfte Bahnhofstraße (+ 12.000 €) notwendig.

Ansatzreduzierung ergaben sich bei den Bewirtschaftungskosten für die Unterkunft „Am Heestzerkamp“ (-39.700 €).

Dem stehen Mehreinnahmen unter anderem bei den Benutzungsgebühren Obdachlosenunterkunft (+ 11.600 €), Landeszuschuss „Refugium“ (+ 185.000 €), Abrechnung der Integrationskostenpauschale 2018 (+ 84.700 €) und Benutzungsgebühren für die Unterkunft Bahnhofstraße (+ 31.900 €) sowie Mieten und Erstattungen im Kita-Bereich (+181.000 €) gegenüber.

Gleichzeitig entstehen Mindereinnahmen bei der Nutzungsentschädigung für die Unterbringung von Flüchtlingen „Am Heesterkamp“ (-94.200 €).

Im Vermögenshaushalt ergeben sich Ansatz erhöhungen im Kita-Bereich für verschiedene Maßnahmen (+ 43.700 €)

Zudem wurden die Abschreibungsbuchungen für die einzelnen Bereiche aufgenommen.

**Im Ergebnis kann folgendes festgestellt werden:**

- Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 21.400 € entfällt.
- Es findet eine Zuführung in die allgemeine Rücklage in Höhe von 14.400 € statt.
- Die Amtsumlage konnte um 77.100 € gesenkt werden.
- Die Sonderumlage Kita reduzierte sich um 159.300 €.

**Beschluss**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltshaushaltjahr 2018 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:** Ja: 60      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**10) Haushaltssatzung und -plan 2019**

Herr Voß erläutert die Vorlage.

Der in der Anlage beigefügte Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 6.267.800 € und im Vermögenshaushalt von jeweils 671.700 € vor. In der Haushaltssatzung ist ferner der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.500.000 € festgesetzt. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen. Der Umlagesatz für die Amtsumlage liegt bei 18,5 %.

Im Vermögenshaushalt ist die Sanierung einer Wohnung im Zollweg mit 30.000 € veranschlagt.

Für das nachhaltige Mobilitätskonzept sind 80.000 € geplant. Es werden im Gegenzug die Fördereinnahmen für die Projektkosten aus 2018 und 2019 in Höhe von 93.200 € erwartet.

Herr Hanisch merkt an, dass die Anzahl der Kinder (KiTa-Umlage Tramm) nicht stimmt. Dies wird bereits seitens der Verwaltung geklärt.

**Beschluss**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt die in der Anlage beigefügte Haushaltssatzung mit dem dazugehörigen Haushaltsplan und den erforderlichen Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:** Ja: 60      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**11) Verschiedenes**

Frau Volkening trägt ein SHGT-Rundschreiben vor. Um die Unterstützung der Kommunen in den Bereichen E-Government, Verwaltungs-IT und Digitalisierung der Daseinsvorsorge deutlich zu verbessern, wollen die Kommunalen Landesverbände in Abstimmung und mit Unterstützung der Landesregierung zum 01.01.2019 die drei bestehenden Institutionen Einheitlicher Ansprechpartner Schleswig-Holstein (EASH), IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH) und Kommunales Forum für Informationstechnik (KomFIT) zu einer neuen Anstalt öffentlichen Rechts mit dem Namen IT-Verbund Schleswig-Holstein zusammenfassen. Nach aktuellen Planungen wird noch im Dezember 2018 der Landtag ein Gesetz zur Errichtung dieser neuen Institution beschließen.

Alle amtsfreien Städte und Gemeinden, Ämter, Kreise und kreisfreien Städte entsenden jeweils einen Vertreter in die Trägerversammlung dieser neuen Institution. Damit diese wie geplant am 10. Januar 2019 ihre erste Gründungssitzung durchführen kann, werden alle amtsfreien Städte und Gemeinden sowie alle Ämter um Benennung eines Vertreters noch im Jahr 2018 gebeten.  
Der Amtsausschuss des Amtes Büchen entsendet Herrn Finnern.

Herr Voß erzählt über immer wieder auftretende Probleme hinsichtlich des Reitwegekonzeptes. Herr Borchers stimmt zu und erläutert weiter.  
Auch Herr Räth und die weiteren Anwesenden sind sich einig, dass ein Gespräch mit den Störern geführt werden muss.

Die nächste Bürgermeisterdienstversammlung findet am 16.01.2019 statt.  
Brücken und Durchlässe werden u. a. thematisiert.

Am 28.11.2018 findet die Dienstversammlung mit dem Landrat um 15 Uhr in Schwarzenbek, Schröders Hotel, statt.

.....  
Martin Voß  
Vorsitzender

.....  
Saskia Rogalla  
Schriftführung